



Etwas ist immer...

Obwohl sich die Welt immer schneller dreht, sind wir heute durch den Götter-Jupiter wieder in etwas zurück gekehrt, was die ganze Krisen-Zeit (sowie alle Pandemien) fundamental beeinflusste, und ja auch noch nicht vorbei ist. Alleine der dominante Saturn, welcher alles 'einschränkt' hält alles irgendwie zusammen... was bedeutet, dass das vermeintlich Unangenehme gerade der haltende Boden oder Rahmen ist. So wie man umfällt, doch immerhin ein tragender, wenn auch vielleicht schmerzhafter Boden einem auffängt.

Mehr denn je sind wir auf Orientierung angewiesen ~ je nach Lebens-Situation wirken die äusseren Einflüsse auf das Bestehende.

Wer meint, dass er noch irgend etwas unter Kontrolle hat, wird alle Hände voll zu tun haben...

Dabei laden gerade die gegebenen Energien ein, sich in etwas viel Grösseres, Unvorstellbares und absolut Magisches hinzugeben.

Die weisse Magier-Welle im Maya-Kalender beginnt heute; zusammen mit dem dritten und letzten Eintritt von Jupiter in den Steinbock (die beiden mögen sich nicht besonders...), wo eben Saturn in seinem eigenen Haus wie auch Uranus bereits stationiert sind. Die Sonne kommt zwar aus der momentanen Opposition mit Neptun heraus, hat jedoch einen Vorgeschmack ermöglichte, was im nächsten Jahr ansteht: Das Unterbewusstsein öffnet sich immer mehr und bedarf einen adäquaten Umgang ~ sonst wird der Wahnsinn weiter voranschreiten...

Äusserlich mag es lange Zeit so erschienen sein, als wenn man mit Geld alles kaufen könnte ~ dass dies der 'einzige' Preis ist und keine weiteren Konsequenzen folgen...

Was für eine verheerende Annahme!

Auch wenn die Gesellschaft der gesamten Geschichtsschreibung mit ihren Überlieferungen den Stinkefinger zeigt, wirken in diesem Universum Gesetzmässigkeiten, welche nie übergangen werden können!

Das ganze Leben hat sich extrem 'veräussert' ~ und die einzige Vision, die fleissig genährt wird, ist die Tele-Vision!



Doch eben dreht sich genau dieses Rad des Lebens vor allem, wie das so bei einem Rad der Fall ist, äusserlich immer schneller – und es ist keine glatte Autobahn, sondern ein äusserst holpriger Weg, wo vieles, das die letzten rund 100 Jahre (bewusst?) bedeckt gehalten wurde, nun unausweichlich sich als ein Hindernis in den Weg stellt.

Neben der Relativitäts-Lehre und der Quanten-Physik ist in dieser Zeit damals etwas in die Welt gesetzt worden, dessen Erbe erst langsam sichtbar wird: die Beeinflussung des Unter-Bewusstseins.

Einerseits wurden Filme immer populärer; erwähnenswert, dass die Ersten im 18. & 19. Jahrhundert 'das Rad des Lebens' geheissen haben.

Spätestens (...) im 2. Welt-Krieg wurden damals von Göbels, welcher die Propaganda-Filme, das 23. Bild ganz bewusst im Sinne der Sozialnationalisten eingesetzt. Dieses vermag das Tages-Bewusstsein nicht zu erkennen – doch sehr wohl das Unter-Bewusstsein!

Ist dieses nicht durch einen geschulten Geist gelenkt, wird es eben 'so' gelenkt...!

Seit den 40-er Jahren dann die, bis heute äusserst wirksame Werbestrategie entwickelt worden (vom nach Amerika ausgewanderten Neffen von C.G. Jung), wo ein wesentliches (!) Gefühl des Menschen über ein Produkt gestülpt wird; oder anders ausgedrückt: miteinander, konkret mit Hirn-Synapsen, verknüpft und als eine Einheit präsentiert wird: wilde Pferde, Lagerfeuer, Cowboys als der Ausdruck vom grosse und grundlegende Gefühl der Freiheit – womit, wie jeder weiss, Milliarden von Zigaretten verkauft wurden, werden...!

Was hier nur angedeutet wird, ist gigantisch gross; und man kann bei weitem nicht von einer geheimen Verschwörungs-Theorie reden, oder?

Jedoch wäre es fatal zu glauben, dass wir heute auch nur einen einzigen Gedanken 'unser' nennen können...!!!

Unterscheidungsvermögen war schon immer ein seltenes Gut – etwas, dass wie alles andere vom Geist, wortwörtlich geschult werden muss, damit es überhaupt funktioniert!

Und wie sehr die daraus resultierenden Mein- und Deinungen immer mehr auseinander triffen, zeigt sich immer offensichtlicher...



Dabei wäre es im Aussen notwendiger denn je, die gegebenen Tatsachen 'einfach' anzuerkennen.

Doch die Lösung, sowie auch die eigentliche Bestandsaufnahme und der daraus resultierenden Orientierung kann ausschliesslich an einem Ort stattfinden:

IN SICH SELBST!

Solange die Dinge, Ereignisse und ihre Wirkung, nach aussen getragen wird, geht auch die damit verbundene Macht des Menschen dahin!

Mit jeder Schuldzuweisung übergibt man seine eigene Kraft, die Lebens-Energie, und somit Macht!

Mit jedem Urteil spaltet man sich selbst noch mehr.

Und mit jeder äusseren (an-scheinenden) Einigung verliert man sich selbst und den Zugang dazu!

Mit jeder Lüge und Betrug setzt man sich selbst weitere Steine aufs Herz und verschliesst sich den Eingang mit Schichten von Ge-Schichten...

Ein wesentlicher Grundsatz wird stets im Auge bleiben:

1*1 Nicht das Schlechte verbessern,
sondern das Gute stärken
Antwort der Engel

MEDITATION ist *der* Schlüssel.

Dort treffen alle Wege zusammen.

Sozusagen ist jeder zum Zeitpunkt des Erwachens und Einschlafens in diesem Zustand – denn Meditation ist ein Zustand – ein Bewusstseins-Zustand.

Und **DAS** ist Yoga! (Alles, was mit dem Körper 'gemacht' wird, ist eine Vorbereitung)

Doch wenn man *meint* (...und es ist ja bekannt, wer auch meint...), dass das, was seit Jahrtausenden als äusserst strenge Lehre direkt, und somit auch individuell, auf den Schüler übertragen wurde, Jahre, wenn nicht lebenslange Übung in völliger Abgeschlossenheit bedingte, heute per App heruntergeladen werden kann oder noch schlimmer, vom Internet angeleitet ... kann dies zumindest für ein herzhaftes Lachen dienen!



Doch natürlich bedarf es irgendeines Weges, um sich an etwas heran zu pirschen, was weit ausserhalb des herkömmlichen Vorstellungs-Vermögens steht!

Wenn ich Hatha-Yoga als ein Rendezvous mit sich selbst bezeichne, dann ist Meditation der Liebes-Akt!

Und er ist weitaus intimer, als der allermeiste Sex, der heute so gängig ist...

Sowie daraus ersichtlich ist, dass sich damit auch allerhand Probleme geschaffen wird...! Doch jeder Beziehung ist zu 'entkommen', man trennt sich, lässt sich scheiden oder die erwachsenen Kinder verlassen das Haus – doch sich selbst kann man nicht entkommen!

Also packen wir es an mit der ersten Lektion, und beginnen in Meditation!

Yeah – ich liebe Reime! Das Unterbewusstsein liebt Reime (das ja bei den Kindern noch ganz offen ist), der flutscht da einfach rein...

1*1 Der Reim flutscht direkt ins Unterbewusstsein rein

Der Zustand der Meditation ist das Erwachen selbst – sowie der Übergang in den Schlaf entscheidend ist.

Die geistige Ausrichtung geschieht jeden Morgen neu – bewusst oder unbewusst. Nutze diese Gunst weise!

Gutes zu tun – ohne zu ruhn!

Beten, um den rechten Weg zu betreten!

Segnen, das tränkt des Herzens Garten Eden!

Und lieben – denn das alleine führt zum Siegen!

*

September 2021

1*1 Aus ALLES YOGA:
Gedichte aus 'Goldene Tränen'